

Das Diakonische Werk Hamburg/West-Südholstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Norderstedt eine/n engagierte/n

Sozialpädagog*in als Einrichtungsleitung (m/w/d) für die Flüchtlings- und Migrationsarbeit mit ca. 30 Std./Woche - unbefristet

Die Flüchtlings- und Migrationsarbeit ist seit über 30 Jahren in Norderstedt aktiv und bietet ein breites Spektrum von Arbeitsfeldern und Angeboten für Geflüchtete und Menschen mit internationaler Geschichte.

Das sind vor allem Beratungen zu sozialen, migrations- und asylspezifischen Fragen, zur Berufsorientierung und der konkreten Unterstützung bei der Suche von Ausbildungs-, Praktikums- oder Arbeitsplätzen und beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen. Eine weitere Aufgabe ist die Sozialpädagogische Betreuung in den Notunterkünften. Die Flüchtlings- und Migrationsarbeit ist gut vernetzt, engagiert sich im Gemeinwesen, bietet Informationsangebote an und organisiert Veranstaltungen zur Förderung des interkulturellen Dialoges. Entsprechend vielfältig ist auch unser neun Mitarbeitende umfassendes Team.

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft, und übernehmen Sie die Leitung der Einrichtung!

Ihre vielseitigen Tätigkeiten:

- Personalführung inkl. Dienst- und Fachaufsicht, Personalplanung und -akquise, Personalentwicklung
- Finanz- und Budgetverantwortung
- fachliche Vertretung der Einrichtung sowie einzelner Bereiche und Projekte innerhalb und außerhalb des Diakonischen Werkes, Vernetzungs- und Lobbyarbeit
- Entwicklung neuer Projekte und Konzepte inkl. Budgetplanung und Erstellung von Projektanträgen
- kontinuierliche Weiterarbeit an Konzepten, fachlichen Standards und Qualitätsmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir suchen eine dynamische und engagierte Persönlichkeit. Ein hohes Maß an Fachlichkeit und sozialer Kompetenz setzen wir voraus. Außerdem bringen Sie mit:

- Fach-, Hochschulabschluss im Bereich Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder vergleichbar (z. B. M.A. Migration und Diversität, M.A. Internationale Migration und interkulturelle Beziehungen)
- Personalführungskompetenz, gerne Leitungsqualifikation bzw. erste Leitungserfahrung
- Kenntnisse zuwendungsfinanzierter Strukturen
- Kenntnisse aktueller politischer Diskurse in den Bereichen Migration, Asyl, Flucht und Integration
- Interkulturelle Sensibilität

- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit

Wir bieten:

- eine eigenverantwortliche, vielseitige Tätigkeit
- einen hohen Gestaltungsspielraum
- sinnstiftende Arbeit
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen Umfeld
- Supervisions- und Fortbildungsmöglichkeiten
- fundierten Rückhalt durch die Geschäftsstelle des Diakonischen Werkes
- gute Vernetzung in der Region
- regelmäßigen fachlichen Austausch aller Führungskräfte des Diakonischen Werkes
- attraktive Vergütung und Sozialleistungen (wie Jahressonderzahlungen und eine zusätzliche Altersversorgung (VBL) nach dem Tarifvertrag für Kirchliche Beschäftigte in der Nordkirche (TVKB))
- HVV-ProfiTicket Premium, JobRad, Firmenfitness über Egym Wellpass.

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine hohe Identifikation mit den Werten der Ev.-Luth. Kirche wird vorausgesetzt.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne unsere Geschäftsführung, Frau Maren von der Heyde, unter der Telefonnummer 040-558220-133 zur Verfügung. Oder besuchen Sie unsere Homepages www.diakonie-migration-norderstedt.de und www.diakonie-hhsh.de.

Ihre Bewerbung zu Händen Frau von der Heyde richten Sie bitte bis zum 02.03.2024 an:

info@diakonie-hhsh.de (Anhänge bitte ausschließlich im Format .pdf oder .jpg)

oder

Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein, Max-Zelck-Str. 1, 22459 Hamburg

P.S.: Kennen Sie schon unsere Kampagnen?!

www.diakoniegutberaten.de

www.engagiert-statt-nur-besorgt.de